

I. N. 194. 166

Wien 18. Sep. 1915

Liebe Mama!

Wie geht's dir? Wenn  
sich dein Befinden  
das du mir in deiner  
letzten K. Karte als  
freierzeitiger Zeichner  
weiter verbessert  
hat, so kannst  
du vielleicht doch  
- wenn Flammer es

Frau  
Kina Wenzl

Gratz I.

Paradeis 3. II.



erlaubt - über Weihnachten nach Kriegen  
reisen. Aber vorsichtig mußt Du sein, dass Du  
Dich nicht verkühlst. Fiska schrieb mir einen  
langen Brief, dass sie sich sehr all auf Dich  
setzen & Dich sicher erwarten, ferner dass  
Du Hungerst erfrischt, worüber ich entsetzt bin.  
Dass Du doch nichts abgibst! Schaff alles  
an was Du brauchst: Du weißt ja, dass Du Dich  
nur an mich zu halten brauchst. - Hier habe ich  
bereith einige Besprechungen, Proben u. s. w. Auch  
im Theater ("Der Krieger" u. "Oberon") & im Konzert  
(~~die~~ Symphonie unter J. G. G.) war ich. Dass was hören  
von Dir! Ich muß wissen wie es Dir geht!  
Alle grüßen Dich. In Liebe dein  
Jahre  
Kiehelu